# Übungen zur Semantik von Programmiersprachen

#### Aufgabe 1 (H) (Fixpunktgleichungen) Abgabetermin: Montag, 17.12.2001

Eine partielle Funktion  $f:A{\leftrightarrow}B$  auf den Mengen A,B ist eine Relation  $f\subseteq A\times B$  mit

$$(a, b_1) \in f \land (a, b_2) \in f \Rightarrow b_1 = b_2.$$

Die 'kleiner'-Ordnung auf Funktionen entspricht dann der Teilmengenrelation auf  $A \times B$ , d.h. für  $f: A \rightarrow B$  und  $g: A \rightarrow B$  gilt:

$$f \sqsubseteq g \Leftrightarrow f \subseteq g$$

Sei  $f: \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}$  eine Funktion, die folgende Eigenschaft erfüllt:

$$f(k) = \begin{cases} 1 & \text{falls } k = 0\\ f(k+2) & \text{falls } k = 1\\ f(k-2) & \text{sonst} \end{cases}$$

- (a) Zeigen Sie, daß jede der folgenden Funktionen diese Eigenschaft erfüllt:
  - $f_1: k \mapsto 1$
  - $f_2: k \mapsto (k \mod 2) + 1$
  - $f_3: k \mapsto \begin{cases} 1 & \text{falls } k \text{ gerade} \\ \text{undefiniert} & \text{sonst} \end{cases}$
- (b) Welches ist die kleinste Funktion, die diese Eigenschaft erfüllt?

## Aufgabe 2 (H) (Fixpunkte von monotonen Funktionen)

Abgabetermin: Montag, 17.12.2001

Sei P eine cpo mit  $\bot$ . Sei  $f: P \to P$  eine monotone Funktion. Der Fixpunktsatz  $fix(f) = \bigsqcup_{n \in \mathbb{N}} f^n(\bot)$  läßt sich dann für f nicht anwenden, denn dazu wird die Stetigkeit der Funktion f gefordert.

(a) Zeigen Sie, dass für monotones f folgende Einschränkung gilt:

Wenn  $\bigsqcup_{n\in\mathbb{N}} f^n(\bot)$  ein Fixpunkt von f ist, dann ist es auch der kleinste Fixpunkt.

(b) Folgern Sie daraus, dass gilt:

Wenn für ein beliebiges 
$$n \in \mathbb{N}$$
 gilt, daß  $f^{n+1}(\bot) = f^n(\bot)$ ,

dann ist  $f^n(\perp)$  der kleinste Fixpunkt von f.

## Aufgabe 3 (Ü) (cpos)

Gegeben seien die üblichen Ordnungen auf Zahlen  $\leq$  und  $\geq$ . Welche der folgenden Halbordnungen ist eine cpo ? (Begründung)

- (a)  $(\{1/n \mid n \in \mathbb{N} \setminus \{0\}\}, \leq)$
- (b)  $(\{1/n \mid n \in \mathbb{N} \setminus \{0\}\}) \cup \{0\}, \leq)$
- (c)  $(\{1/n \mid n \in \mathbb{N} \setminus \{0\}\}, \geq)$
- (d)  $(\{1/n \mid n \in \mathbb{N} \setminus \{0\}\} \cup \{0\}, \geq)$

## Aufgabe 4 (Ü) (Stetigkeit)

Seien D, E und F vollständige, partiell geordnete Mengen (cpos). Seien  $f:D\to E$  und  $q:E\to F$  stetige Funktionen. Zeigen Sie, daß gilt:

 $g \circ f$  ist stetig

Aufgabe 5 (P) (Denotationelle Semantik von WHILE in Gofer)
Abgabetermin: Montag, 17.12.2001, an kleing@in.tum.de

Die denotationelle Semantik von WHILE soll in der funktionalen Programmiersprache Gofer implementiert werden.

In der Datei

/usr/proj/semantik/prog/gofer/denotational/semantik.gs

wird Ihnen ein Rahmen für das Gofer-Programm zur Verfügung gestellt. Vervollständigen Sie diesen und testen Sie Ihre Implementierung anhand der Datei

/usr/proj/semantik/prog/gofer/denotational/dialog.txt